

Attika Abdeckung
Attika Alu-Kantprofil, Materialstärke = 2 mm,
gem. Farb- und Materialkonzept
incl. notwendiger Alu-Unterkonstruktion
Halteabstand < 1m; objektbezogen zu bemessen
Abdichtung nach Flachdachrichtlinie
KVH-Platte imprägniert; d = 5 cm
Dampfsperre, 100 m < sd < 1500 m

Wandaufbau:
Abdichtung, Bitumenbahn, 2-lagig
- obere Lage = Elastomerbitumen-Schweißbahn
- untere Lage = Elastomerbitumen-Schweißbahn
10,0 cm Wärmedämmung EPS, WLG 035
Elastomerbitumen Dampfspernbahn sd ≥ 1500 m
Bitumenvoranstrich
25,0 cm Stahlbetonwand gem. Statik

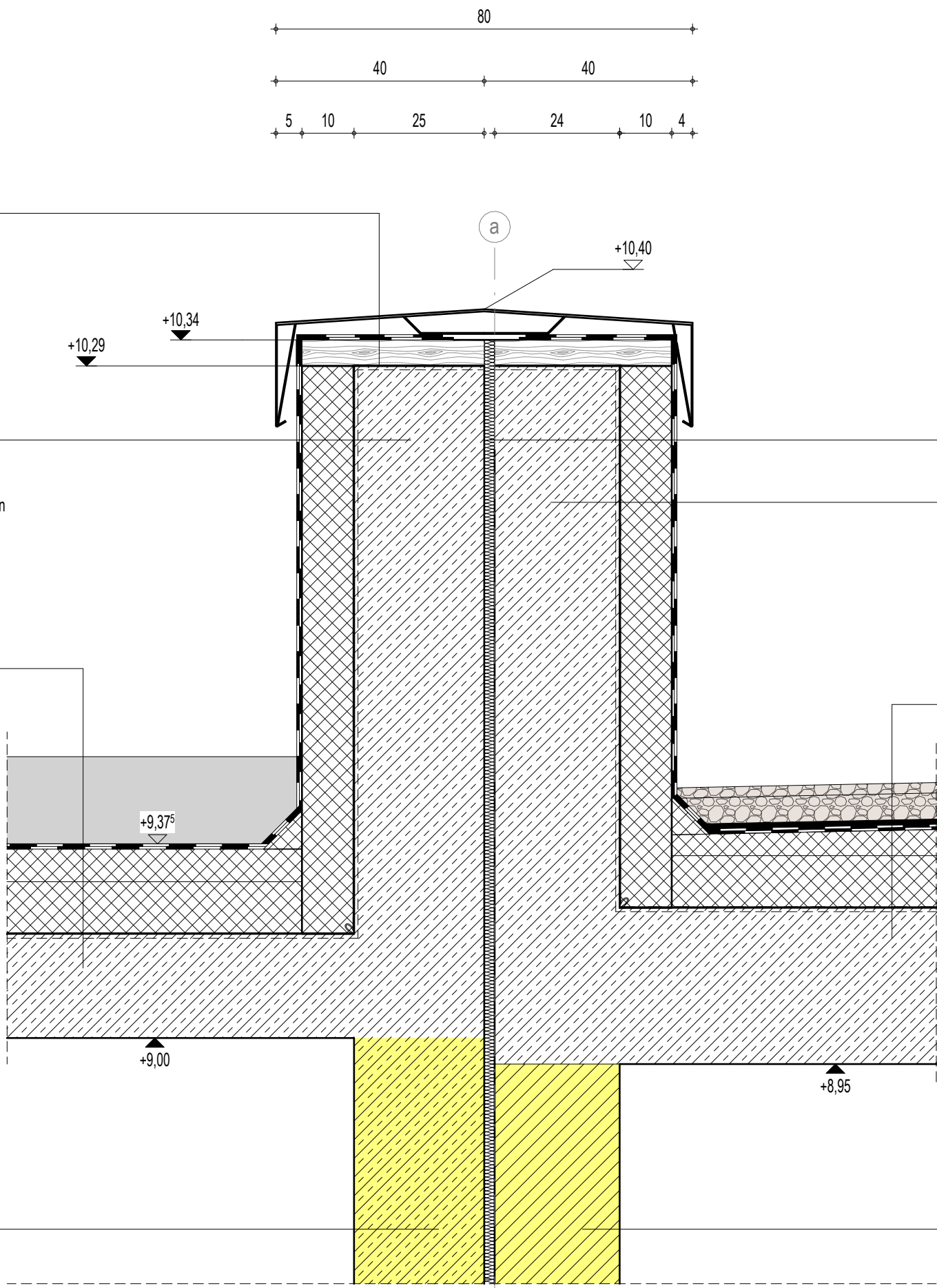
FD01: Flachdach auf Stahlbetondecke
(Detailplan:
10 5 AN ZDDA XX 0804 - Dachaufbauten)

25,0 cm Stahlbetonwand,
Brandschutzanforderung EI 30

0302-2 Gebäudeufuge BT3 - BT4 Attika

Horizontalabdichtung der Fuge
- Bitumendickbeschichtung der Bodenplatten am Stoß;
Schichtdicke mindestens 3 mm
- vlieskaschiertes Abdichtband; auf die frische Beschichtung
- nochmalige Beschichtung (Schichtdicke wiederum
ca. 3 mm) der Vliesbereiche des Fugenbandes,
wobei die Zugzone nicht beschichtet wird

Fußbodenaufbau
gem. Plan 10 5 AN ZGRU EG 1001



Gebäudetrennfuge 2 cm
Mineralwolle Baustoffklasse A1 nach DIN 4102-1

Wandaufbau:
Abdichtung, Bitumenbahn, 2-lagig
- obere Lage = Elastomerbitumen-Schweißbahn
- untere Lage = Elastomerbitumen-Schweißbahn
10,0 cm Wärmedämmung EPS, WLG 035
Elastomerbitumen Dampfspernbahn sd ≥ 1500 m
Bitumenvoranstrich
24,0 cm Stahlbetonwand gem. Statik

FD04: Gründach auf Stahlbetondecke
(Detailplan:
10 5 AN ZDDA XX 0804 - Dachaufbauten)

24,0 cm Mauerwerkswand, Kalksandstein,
Brandschutzanforderung EI 30

Mineralwollabdichtung
gem. Brandschutzkonzept

Brandschutzfuge
umlaufend,
bestehend aus Brandschutzfugenband
und Brandschutzsilikon

Brandschutzfuge
umlaufend,
bestehend aus Brandschutzfugenband
und Brandschutzsilikon

Türelement
Brandschutzfuge
umlaufend,
bestehend aus Brandschutzfugenband
und Brandschutzsilikon

Mineralwollabdichtung
gem. Brandschutzkonzept

Fußbodenaufbau
gem. Plan 10 5 AN ZGRU EG 1001

Perimeterdämmung gem. GEG Nachweis

Sauberkeitsschicht

Dämmstreifen über die gesamte
Breite zwischen BT3 und BT4

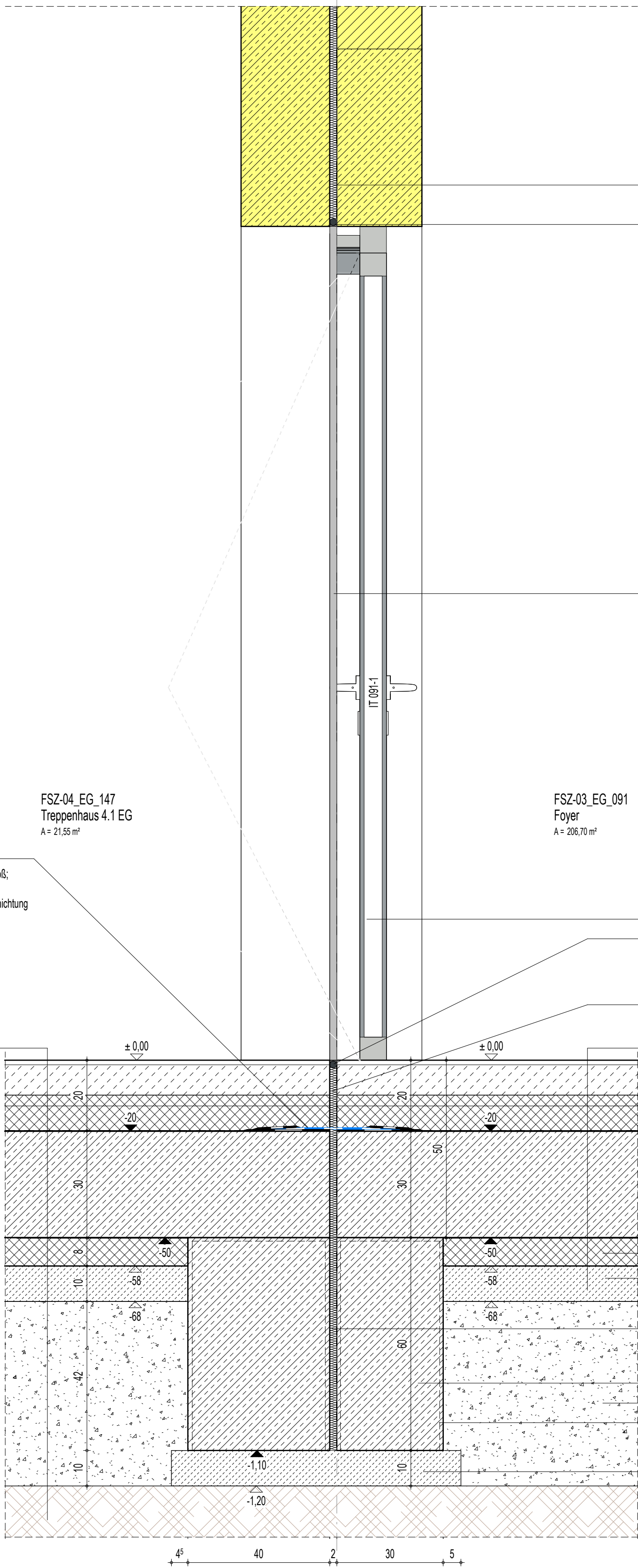
Streifenfundament gem. Statik

Frostschuttschicht gem. FAL-Planung

Bitumenvoranstrich

Sauberkeitsschicht aus Magerbeton gem. Statik

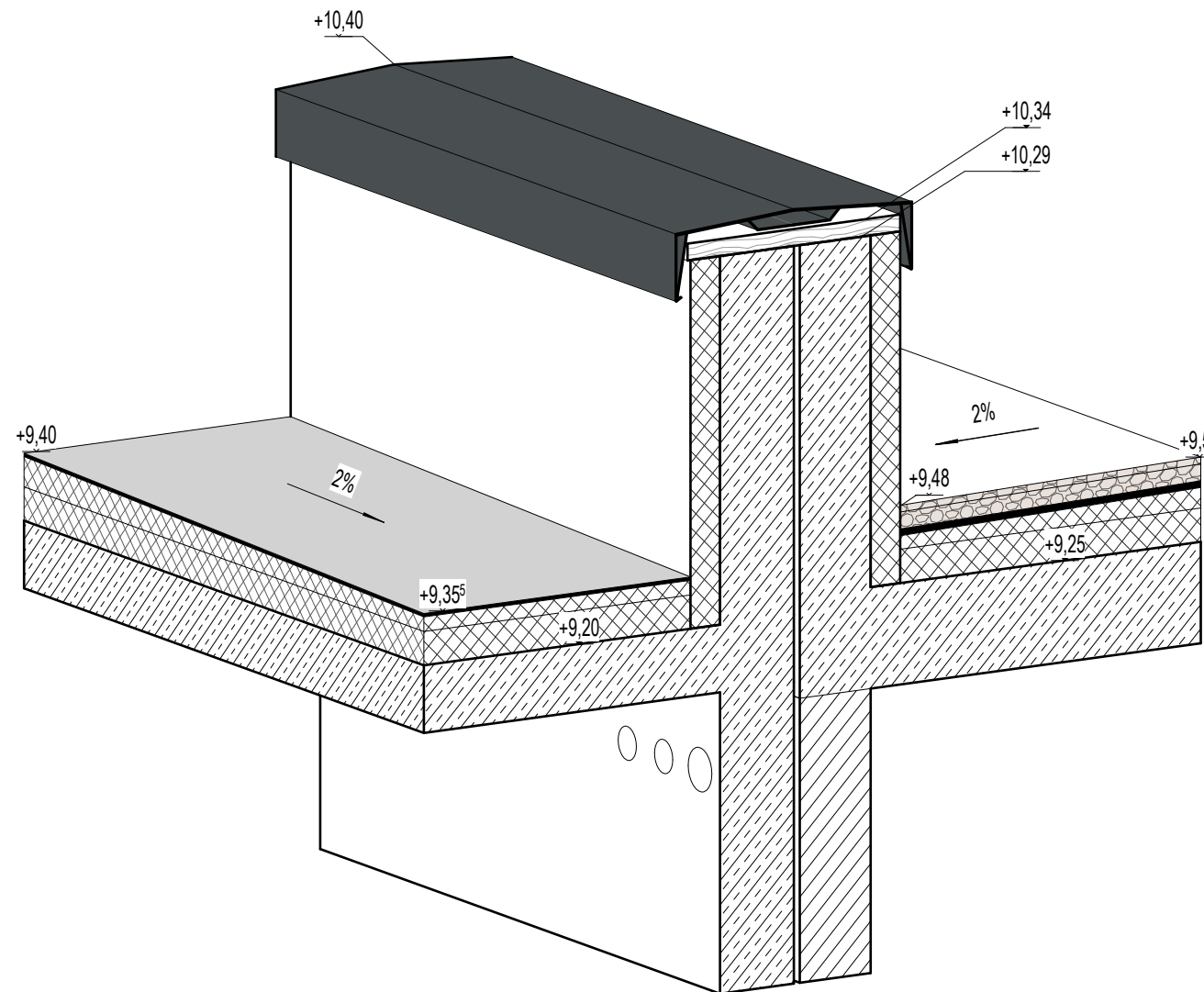
0302-1 Gebäudeufuge BT3-BT4 EG



LEGENDE

	Stahlbeton		Höhenangabe Fertigkonstruktion (Grundriss / Schnitt)
	WU-Beton		Höhenangabe Rohbaukonstruktion (Grundriss / Schnitt)
	Stb-Fertigteil		Trennwand feuerhemmend EI 30
	Kalksandstein-Mauerwerk		Brandwand hochfeuerhemmend EI 60
	Kalksandstein-Mauerwerk nicht tragend		Brandwand / Gebäudeabschlußwand EI 90
	Stahl		Wandoberflächen Sichtbeton, Qualität SB-2
	Dämmung fest / geschäumt		Randstreifen Kies
	Dämmung weich / Faserdämmung		ausgelegter begehbare Bereich
	Trockenbauwand		Dachbegrenzung
	Holz		Aufstellfläche PV-Anlage
	Abdichtung		Möblierung nach Angaben AG vom 01.07.2024 als Platzhalter
	Kennzeichnung fremder Planung		Fugen im Estrich
	gas- und nebellichte Zone		Rutschfestigkeit in nicht festgelegten Räumen mindestens R9
	Schottertragschicht		blau: Haupt-Regenwasserablauf
	gewachsenen Estrich		orange: Notüberlauf
	Frostschuttschicht		Abschlusssicherung Ballast-Geländer Plattenabstände > 2,00 m
	Spritzschuttschicht		
	Mutterboden		
	Betonstein		

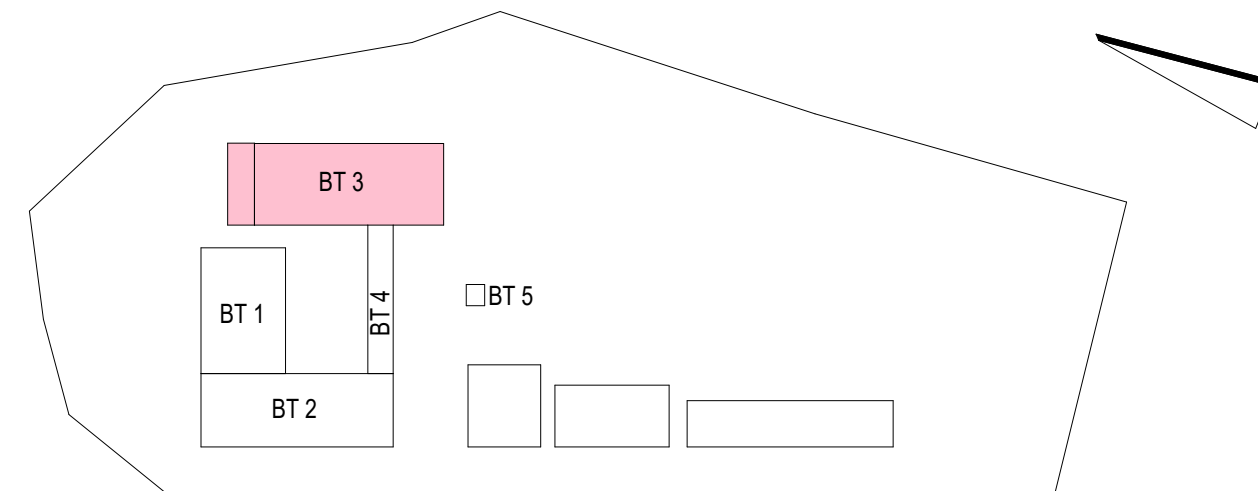
Hinweis : Baugleich mit der Gebäudetrennfuge Bauteile 2 und 4.



Index	Datum	Änderungsbeschreibung	gezeichnet	geprüft
-------	-------	-----------------------	------------	---------

Diese Zeichnung ist Eigentum der Architekten und darf ohne deren Zustimmung weder ganz noch teilweise kopiert, vervielfältigt, gewerblich genutzt oder Dritten überlassen werden.
Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen des Statikers, der Projektgenieure, der Fachfirmen und den dazu gehörigen Plänen der Architekten.
Die in den Plänen eingetragenen technischen Abmessungen, Ausprägungen, Schächte, Kanäle und Trassen wurden von den Projektgenieuren geprüft und für richtig befunden.
Alle Maße sind vor Ausführung zu prüfen und an Ort und Stelle zu nehmen und zu kontrollieren. Maß- und Inhaltsdifferenzen in diesen Plänen sind vor der Ausführung mit den Architekten zu klären.
Die angegebenen Maße sind Richtmaße. Angabe von Tür-, Fenster- und Brüstungshöhen beziehen sich auf den Fertigfußboden.

Übersicht / Plakatogramm



Bauherr



LANDKREIS
LUDWIGSLUST-PARCHIM
RAUM FÜR ZUKUNFT

Planung



Inros Lackner SE
Rosa-Luxemburg-Straße 16
18055 Rostock
Tel.: 0381-45 67 80, E-Mail: hochbauten@inros-lackner.de

Lagebezug: ETRS89 UTM Zone 33 Höhenbezug: 0.00 m ± 35,35 m NHN

Leistungsphase

Ausführungsplanung

Vorhaben / Objekt

Neubau Feuerwehr-Service-Zentrum LUP
Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) und Ausbildungszentrum für Brand- und Katastrophenschutz (AZBK)
An der K38 Nr.1, 19306 Neustadt-Glewe

Planinhalt

Architektur
Gebäudetrennfuge BT 3 - BT 4

Bestätigung Bauherr		Kontrolle 1	Lembcke
Bearbeiter	Jeworutski	Kontrolle 2	Rzucidlo
gezeichnet	Fischer	Maßstab	1 : 10 ; 1 : 20
Plangrundlage		Datum	03.03.2025
Plancodierung		Index	Status
2023-0236	13 5 AN ZDWA XX 0302		B